

Zeitschrift für Grundschulforschung. Bildung im Elementar- und Primarbereich

Jahrgang 10 – Heft 2 / 2017

Inhaltsverzeichnis

MEHRSPRACHIGKEIT

Sara Fürstenau

Migrationsbedingte Mehrsprachigkeit als Gegenstand der Grundschulforschung 9

Franziska Egert

Die Wirkung von Sprachförderung im Deutschen für mehrsprachige Kinder
in Kindertageseinrichtungen 23

Claudine Kirsch & Giovanni Cicero Catanese

Sprachbiographien und ihre Bedeutung in multilingualen Kontexten.
Eine Fallstudie aus Luxemburg 35

Anna Pomykaj & Nina Högrefe

Sprachkompetenzen von Kindern zu Schulbeginn – die Bedeutung von
Bildungs- und Erziehungspartnerschaften im Elementarbereich im Kontext
von Mehrsprachigkeit 48

Muhammed Akbulut, Lena Bien-Miller & Anja Wildemann

Mehrsprachigkeit als Ressource für Sprachbewusstheit 61

Anja Steinbach

„Also in meiner Klasse wird natürlich Deutsch gesprochen“ – kritische Anfragen
an institutionalisierte Handlungsroutinen im Kontext von Mehrsprachigkeit 75

Edith Niederbacher & Markus P. Neuenschwander

Wie elterliche Selbstwirksamkeitsüberzeugungen und Lehrpersonenerwartungen
die Leistungsentwicklung von Grundschulkindern mit unterschiedlicher
Familiensprache erklären 88

DISKUSSIONSBEITRAG

Ingrid Gogolin

Ist Mehrsprachigkeit gut oder schlecht?

Ein Standpunkt in einer vielleicht nie endenden Kontroverse ... 102

OFFENE BEITRÄGE

Laura Venitz & Franziska Perels

Empirische Überprüfung eines Modells der Selbstregulation für das Vorschulalter ... 110

Angela Bauer

Wie gehen Grundschülerinnen und Grundschüler mit der Idee der Selbstorganisation ihrer Themen und Konflikte im Klassenrat um? 122

Markus Dresel, Sabine Martschinke, Bärbel Kopp, Anita Tobisch & Stephan Kröner

Zur Bedeutung des Unterrichts für die Koppelung von sozialer Herkunft und Schulleistung: Ergebnisse einer Studie im Grundschulunterricht im Fach Deutsch 136

Fahimah Ulfat

Facetten von Religiosität und Gottesbezügen in Narrationen muslimischer Schülerinnen und Schüler im Grundschulalter – eine empirische Studie 150

DISKUSSIONSBEITRAG

Doris Bühler-Niederberger

Kindheitsforschung – zwischen Hinwendung zum Kind und Gesellschaftsanalyse.

Eine Antwort auf Sascha Neumann 162

REZENSIONEN

Thorsten Eckermann

Wiebke Hortsch (2015): Sprachliche Bildung im Elementar- und Primarbereich. Ethnographische Feldstudien zur Transition von Kindern mit Migrationshintergrund in Deutschland und Finnland 171

Jana Maria Haus & Christina Siry

Anne Gadow (2016): Bildungssprache im wissenschaftlichen Sachunterricht: Beschreiben und Erklären von Kindern mit deutscher und anderer Familiensprache ... 174

Lena Brinkmann & Thorsten Bohl

Georg Breidenstein und Sandra Rademacher (2017): Individualisierung und Kontrolle. Empirische Studien zum geöffneten Unterricht in der Grundschule 177